

	<p><b>Objekt:</b> Der Monolog [Illustration zu Friedrich Schillers "Die Verschwörung des Fiesco zu Genua", 3. Aufzug, 2. Auftritt]</p> <p><b>Museum:</b> Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Sammlung der Zeichnungen &amp; Aquarelle</p> <p><b>Inventarnummer:</b> III-01480</p>
--	---

## Beschreibung

Fiesco steht bei Sonnenaufgang am Fenster und blickt über Genua: "Diese majestätische Stadt. Mein!" Der zeitgenössischen Erklärung des Kupferstiches ist zu entnehmen, dass das Gemälde an der Wand dahinter die Ermordung Cäsars darstellt, "wodurch der Fall des Ehrgeizes versinnbildet und die immer näher rückende Katastrophe leise angedeutet wird." Vorzeichnung für die von H. Lips gestochene Illustration zu Friedrich Schillers "Die Verschwörung des Fiesco zu Genua" in dem "Minerva"-Taschenbuch für das Jahr 1817, nach S. XLIV (s. externe Bezüge).

## Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Im Besitz von Wilhelm von Donop, Detmold (1805-1865). | Aus dem Nachlass des Rechtsanwalts Runnenberg, Detmold (Wilhelm [?] Runnenberg, Lebensdaten unbekannt) veräußert 1901 bei Amsler und Ruthardt, Berlin. | Erworben 1901 bei Amsler und Ruthardt, Berlin (Kommissionär: Max Ziegert, Frankfurt am Main).

## Grunddaten

Material/Technik:

Aquarell und Feder in Grau und Braun, weiß gehöht (Pinsel), allseitige Einfassungslinie mit der Feder in Grau, auf Velinpapier

Maße:

Blatt: 121 x 81 mm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1815
	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	Hannover
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fiesco (1523-1547)
	wo	

## Schlagworte

- Drama
- Figürliche Darstellung
- Historie
- Literarische Darstellung
- Zeichnung

## Literatur

- Minerva. Taschenbuch für das Jahr 1817. Neunter Jahrgang. Leipzig: Gerhard Fleischer u. Jung..